

# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

---

## Das Gendersternchen: Bürger oder Bürger\*innen?

### Aufgaben zum Text

#### 1. Was steht im Text?

Wähl die passenden Lösungen aus. Manchmal passen mehrere Antworten.

1. Welche Schwierigkeit gibt es bei deutschen Personenbezeichnungen?
  - a) Man kann im Singular oft nicht genau erkennen, ob ein Mann oder eine Frau gemeint ist.
  - b) Es gibt oft keine Form für Menschen, die nicht Frau oder Mann sind.
  - c) Im Plural werden oft männliche Formen benutzt, wenn Menschen im Allgemeinen gemeint sind.
  
2. Welche gesellschaftlichen Probleme sind damit verbunden?
  - a) Frauen und Menschen, die nicht Mann oder Frau sind, haben das Gefühl, mit bestimmten Wörtern nicht gemeint zu sein.
  - b) Kinder verbinden bestimmte Berufe mit Männern, weil sie öfter männliche Bezeichnungen dafür hören.
  - c) Traditionelle Berufsbezeichnungen gehen verloren.
  
3. Welche Argumente werden gegen das Gendersternchen genannt?
  - a) Es macht die deutsche Sprache schwieriger.
  - b) Es löst nicht die Probleme, die es zum Beispiel mit Personalpronomen wie „er“ und „sie“ gibt.
  - c) Es wird schwerer, sich auf den Inhalt des Texts zu konzentrieren.

#### 2. Übe die Vokabeln!

Was ist richtig? Ergänze das richtige Verb.

Seit einigen Jahren gibt es viele Diskussionen darüber, welche \_\_\_\_\_ (1) die Sprache auf das \_\_\_\_\_ (2) und Verhalten hat. Zum Beispiel können bestimmte \_\_\_\_\_ (3) für Personen unser Menschenbild oder unsere \_\_\_\_\_ (4) vom Menschen beeinflussen. Lange hat man nur von Frauen und Männern gesprochen und dabei vergessen, dass es Leute gibt, die nichts von beidem sind – oder beides. Das Gendersternchen ist nicht das einzige \_\_\_\_\_ (5), mit dem man diese Menschen in die Sprache einschließen kann. Alternative



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Aufgaben

---

\_\_\_\_\_ (6) für Bürger\*innen sind zum Beispiel Bürger\_innen oder Bürger:innen.

- |                  |                 |               |
|------------------|-----------------|---------------|
| a) Bezeichnungen | b) Auswirkungen | c) Zeichen    |
| d) Schreibweisen | e) Denken       | f) Auffassung |

### 3. Übe die Präfixe der trennbaren Verben! Was ist richtig? Wähl die richtige Form.

1. Viele Leute können nicht verstehen, dass sich Frauen oder nicht-binäre Menschen von männlichen Personenbezeichnungen nicht (über-/an-/ein-)gesprachen fühlen.
2. Sie sagen, dass die männliche Pluralform alle Menschen (zusammen-/hinein-/ein-)schließt.
3. Ein Argument für das Gendersternchen ist, dass sich durch rein männliche Formen auch ein männliches Bild im Kopf (fest-/über-/ab-)setzt.
4. Das kann zur Folge haben, dass sich Mädchen (raus-/ab-/aus-)geschlossen fühlen und zum Beispiel den Beruf *des Ingenieurs* oder *des Arztes* nicht wählen.
5. Die Diskussionen über dieses Thema sind auf beiden Seiten oft mit starken Gefühlen (auf-/ein-/über-)geladen.

*Autorin: Arwen Schnack  
Redaktion: Stephanie Schmaus*